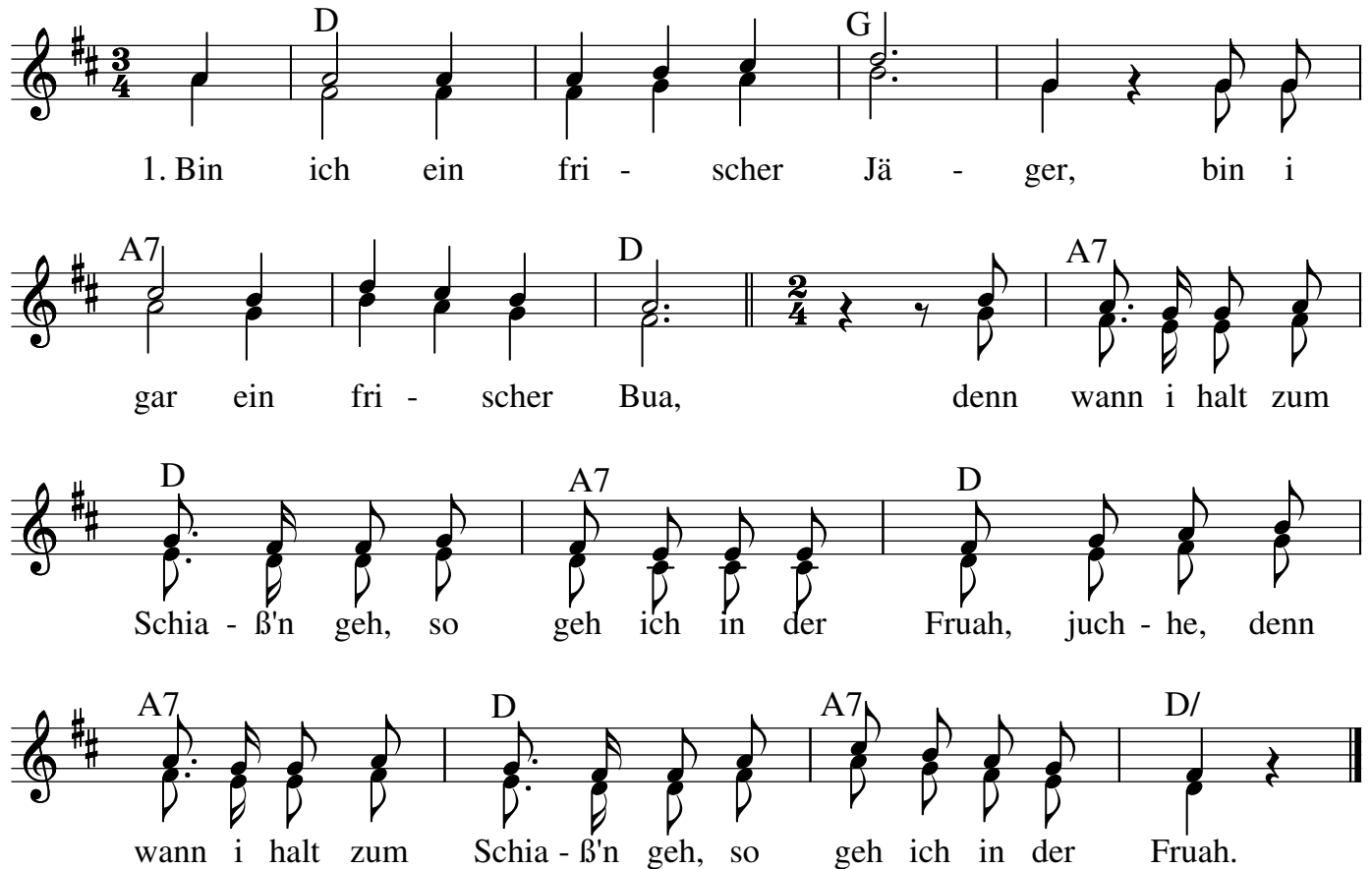


Bin ich ein frischer Jäger

Volkswaise

gesammelt von Pfarrer Franz Xaver Huber (1876-1931), Asenkofen
Vorgesungen von Geschwister Ettl, Konzell, Notenschrift: Robert Häusler, 2008



1. Bin ich ein fri - scher Jä - ger, bin i
gar ein fri - scher Bua, denn wann i halt zum
Schia - ß'n geh, so geh ich in der Fruah, juch - he, denn
wann i halt zum Schia - ß'n geh, so geh ich in der Fruah.

2. Aufs Wildschützn bin i ganga
recht zeitig in den Wald.
I: Da hör ich halt was pfeifa,
was gibts? jetzt hamma's bald, juchhe! :I
3. Da hör i a Hirschlein rauschn
wohl drinnen in dem Strauß.
I: Da nimm ich halt mei Doppelbüchs,
schiaß einö, daß alls pfeift, juchhe! :I
4. Das Hirschlein war getroffen
wohl hinten auf dem Rück'.
I: So daß eam da Schweiß scho
üwas Rückal awa rinnt, juchhe! :I
5. Nimm ich das Hirschlein bei den Ohrn,
ziags außa auf den Weg,
I: Dort steht a große Tannabaum,
dort hab ich's mir versteckt, juchhe! :I